



Protokoll

über die 27. Gemeindevertretungssitzung
am Montag, den 15.09.2014 um 20.00 Uhr
im Gemeindeamt Viktorsberg.

Tagesordnung:

- A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- B) Berichte des Bürgermeisters
- C) Beratung und Beschlussfassungen
 - 1) Genehmigung des Protokolls vom 10.06.2014
 - 2) Ankauf Feuerwehrbekleidung
 - 3) Beitrag Musikverein für Dirndl
 - 4) Vergabe BA 07 und Bauleitung
 - 5) Grundkauf Tschuggen
 - 6) Holzschlägerung Tschuggen
 - 7) Beitritt Verwaltungsgemeinschaft „Beschaffung und Vergaberecht“
- D) Allfälliges

Anwesend:

Ellensohn Philibert	Bürgermeister
Marte Harald, Ing.	Vizebürgermeister
Längle Gerhard	GR
Kabasser Judith, Ing.	GV und Schriftführerin
Ellensohn Josef	GV
Ellensohn Albuin	GV
Madlener Dietmar	GV
Welte Josef	GV

Entschuldigt:

Pettinger Gebhard, Ing.	GV
Längle Fridolin	GV-Ersatz
Lampert Andreas	GV-Ersatz

TO A) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

BM Philibert Ellensohn eröffnet die 27. Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die Anwesenden, im Besonderen den Zuhörer und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Der Vorsitzende stellt den Antrag die Tagesordnung um Punkt C 7) Beitritt Verwaltungsgemeinschaft „Beschaffung und Vergaberecht“ zu erweitern.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TO B) Berichte des Bürgermeisters:

Bürgermeister Ellensohn berichtet:

- Mit der Hegegemeinschaft Frödischtal und den Grundbesitzern wurde eine Besprechung über die Fütterung für Rotwild abgehalten
- JHV Jagdgenossenschaft Laterns
- Regiositzung in Zwischenwasser
- Abfallzentrum Vorderland – beteiligen werden sich Rankweil, Sulz, Röthis, Zwischenwasser, ev. auch Weiler und Klaus
- 15-Jahr Feier Hotel Viktor am 28.08.2014
- Kollaudierung BA05 (Hochbehälter) am 01.09.2014
- Seniorenausflug am 05.09.2014
- Regiotag am 06.09.2014 mit Vorstellung der neuen Räumlichkeiten Baurechtsverwaltung und Finanzverwaltung
- Regiositzung am 11.09.2014 in Übersaxen
- Rechnungsabschluss Staatsbürgerschaftsverband und Standesamtsverband
- Mailanfrage von Jürgen Ellensohn bezüglich der weiteren Vorgangsweise zur Schaffung eines Kinderspielplatzes. Volksschuldirektor Amann Daniel möchte sich auch einbringen und wird im Herbst einen Termin mit dem ASKÖ (Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur) vereinbaren
- Mailanfrage von Ellensohn Albuin im Bezug nicht genehmigtes Bauprojekt Marte Dominik.

TO C) Beratungen und Beschlussfassungen:

Punkt 1) Genehmigung des Protokolls vom 10.06.2014

Punkt C3 Vergabe Planungsarbeiten und Ausschreibung BA06 muss auf BA07 geändert werden, da BA06 bereits für das Projekt Wasser-und Kanalkataster vergeben wurde.

GV Josef Ellensohn teilt mit, dass seine Wortmeldung im Protokoll v. 10.06.2014 nicht richtig protokolliert wurde und er nicht gesagt habe, dass er „beanstandet, dass der Stall der Alpe Tschuggen nicht mehr der heutigen Zeit entspricht, und auch wirtschaftlich falsch genutzt wird. Bevor mit der Dachsanierung begonnen wird, sollte ein Gesamtkonzept erstellt werden“, sondern er

„ ist der Meinung, dass das Stallgebäude der Alpe Tschuggen nicht mehr den heutigen Vorgaben für eine moderne Alpbewirtschaftung entspricht, und auch wirtschaftlich falsch genutzt wird. Bevor mit der Dachsanierung begonnen und Geld von der Gemeinde investiert wird, sollte ein Gesamtpaket erstellt werden.“

Das Sitzungsprotokoll vom 10.06.2014 wird mit diesen Änderungen einstimmig genehmigt.

Punkt 2) Ankauf Feuerwehrbekleidung

Die Einsatzkleidung der Freiw. Feuerwehr entspricht nicht mehr der Norm und ist veraltet. In Zusammenarbeit mit mehreren Feuerwehren (Blons und Raggal) wurden verschiedene Angebote geprüft. Bestbieter ist die Firma Seamtex. Es sollen 21 Hosen und 22 Jacken angeschafft werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000,00 Euro, davon erhält die Gemeinde 20% Landesförderung.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anschaffung der Einsatzbekleidung.

Punkt 3) Beitrag Musikverein für Dirndl

Im vergangenen Jahr hat der Musikverein beschlossen, Frauentrachten anzuschaffen, im Zuge dessen müssen auch die Hüte der Herren an den Trachtenhut der Damen angepasst werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 15.000 Euro.

GR Ing. Marte Harald nimmt aus Befangenheitsgründen an der Abstimmung nicht teil.

Die Gemeindevertretung beschließt mehrheitlich den Beitrag von 5.500,00 Euro, dieser Betrag wurde bereits im Voranschlag 2014 budgetiert.

Punkt 4) Vergabe BA07 Planung und Bauleitung

Nach nochmaliger Prüfung der eingelangten Angebote für das Projekt BA07 Trinkwasserleitung stellt der Vorsitzende den Antrag, die Planung und Bauleitung dem Bestbieter – Fa. Lackinger, Feldkirch – zu übergeben.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Punkt 5) Grundkauf Tschuggen

Auf Vorschlag von Bgm. Ellensohn beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den Ankauf der GP 1347 (1579 m²) und GP 1350 (827 m²) im Gemeindegebiet von Laterns, vorausgesetzt, die Gemeinde Laterns verzichtet auf ihr bestehendes Vorkaufsrecht. Der Kaufpreis von ca. € 1,50 wird noch verhandelt.

Punkt 6) Holzschlägerung Tschuggen

Im Gemeindegebiet Laterns (Tschuggen) sollen ca. 200 fm Holz geschlägert werden. Es wird eine Gemeinschaftsseilbahn mit den angrenzenden Besitzern erstellt. Es kann mit einem Ertrag von € 25-30/fm gerechnet werden.

Der Holzschlägerung wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 7) Beitritt Verwaltungsgemeinschaft „Beschaffung und Vergaberecht“

Mit Rundschreiben 03/2014 des Umweltverbandes wurde den Vorarlberger Gemeinden ein Angebot über ein vergaberechtliches Coaching übermittelt, das verschiedene Phasen eines Beschaffungsprozesses unterstützt.

- Begleitung des gesamten Beschaffungsprozesses mit Koordination der handelnden Akteure
- Auswahl des Vergabeverfahrens, Erstellung eines Zeitplans
- Abstimmung von Ausschreibungs-/Vertragsbestimmungen oder Zuschlagskriterien
- Durchführung der Bekanntmachungen
- Moderation der Angebotseröffnung
- Formale Angebotsprüfung oder Unterstützung bei Systematik Angebotsprüfung
- Vorbereitung des Schriftverkehrs mit Bietern.

Diese Leistungen werden im Rahmen einer Verwaltungsgemeinschaft „Beschaffung und Vergaberecht“ erbracht. Der Gemeinde entstehen keine

Fixkosten, die Abrechnung erfolgt nach Zeitaufwand (€ 75,00/h). Außerdem erhält die Gemeinde Förderungen aus dem Titel „Gemeindekooperationen“.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Beitritt zur Verwaltungsgemeinschaft „Beschaffung und Vergaberecht“.

TO D) Allfälliges

GV Ellensohn Albuin stellte per Mail die Anfrage, wie weit die Sache mit der Baubewilligung beim Bauvorhaben Marte Dominik sei. Bgm. Ellensohn teilt mit, dass inzwischen alle Planunterlagen bzw. der Bauantrag vorliegen und der Baubescheid in Arbeit sei. Fakt ist jedoch, dass grundsätzlich mit einer Bautätigkeit erst nach Vorliegen eines Baubescheides begonnen werden darf.

GV Madlener Dietmar erkundigt sich nach der Sachlage im Bezug Gemeindestraße „Linde“. Bgm. Ellensohn teilt mit, dass die unter Punkt „Allfälliges“ im Protokoll vom 10.06.2014 gestellte Anfrage an GV Ellensohn Albuin „wann die Vermessung der Gemeindestraße Linde erfolgt“ von GV Albuin Ellensohn per Mail beantwortet wurde:

„Ich habe die Sache mit den Grenzpunkten mit Tanja und Markowski besprochen. Laut Aussage von Ulf (Hr. Markowski) ist es nicht nötig, neue Verträge abzuschließen. Es gibt die Möglichkeit die Änderungen, die durch den Straßenbau ersichtlich wurden, wenn gewünscht, in das Grundbuch einzutragen. Den Paragraf werde ich dir noch senden. Es muss jedoch einen Auftraggeber geben.“

Der vom Vorsitzenden vorgelegte Plan zeigt auf, dass die Grenzpunkte teils auf privatem Grund liegen und verweist auf den Gemeindevertretungsbeschluss v. 22.02.2010, dass die Straße nur in der gesamten Breite als Gemeindestraße übernommen wird, der Verlauf muss daher neu vermessen werden. Der Gemeinde dürfen keine Kosten entstehen (siehe Gde. Vertretungsbeschluss v. 22.02.2010).

GV Josef Ellensohn regt an, dass im Mitteltrakt der Schule die Trinkwasserleitung gerichtet werden sollte.

GV Josef Welte wird seitens unserer Gemeinde als Mitglied in die Vollversammlung der LEADER-Region delegiert. Bgm. Ellensohn bedankt sich für seine Bereitschaft.

Ende der Sitzung: 21:30

Die Schriftführerin:

Judith Kabasser

Der Bürgermeister:

BM Philibert Ellensohn